

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 249.

Montag den 23. October

1871.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 9. October 1871.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsitzender Weygandt, Glaser, J. Schmidt und Bigelius (Letzterer durch Unwohlsein entschuldigt).

Zu den Gesuchen:

1418. des Badewirths Phil. Christian Hoffmann von hier um Gestattung der Errichtung eines weiteren russischen Kamins in seinem Badhause zum „Europäischen Hof“.
1419. des Joseph Rahn dahier um Gestattung der Erhöhung eines Trockenschuppens bei seinem Hause Emserstraße 33.
1420. des Metzgers Georg Weidig von hier um Gestattung der Anlage eines Brunnens auf seinem Grundstücke „auf der Baim“.
1421. des S. Marx dahier um Gestattung der Erbauung eines Pferdestalles bei seinem Brauereigebäude an der Sonnenbergerstraße.
1422. des Kaufmanns Eduard Weygandt von hier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seiner in der Kirchgasse 8 belegenen Hofraithe.
1423. des Maurers C. Simon von hier um Gestattung der Erbauung des ihm bereits genehmigten Wohnhauses in der verlängerten Welltrichstraße nach veränderten Plänen.
1424. des Büchsenmachers Fr. Weygandt von hier um Gestattung der Anlage einer Abtrittsgrube in seiner an der Ecke der Lang- und Goldgasse belegenen Hofraithe.
1425. des Gastwirths Friedrich Duensting von hier um Gestattung der Verlegung des Eingangs zu seinem in der Wilhelmstraße 1 belegenen Wohnhause.
- soll Willfahmung unter den von Königlich Kreisbauinspection vorgeschlagener Bedingungen beantragt werden.
1426. Zu dem Gesuche des Michael Wagemann von Presberg, Amts Rüdesheim, zur Zeit dahier, um Gestattung der Erbauung eines einsiedigen Gartenhauses auf seinem an der Platterstraße belegenen Grundstücke soll berichtet werden, daß dieses Gesuch unter denselben Bedingungen, wie solche bei Genehmigung der übrigen Gartenhäuschen gegenüber dem Todtenhofe gestellt worden sind, zu genehmigen sein dürfte.
1434. Die am 9. I. Mts. stattgehabte Vergabung der bei der Pflasterung eines Trottoirs und zweier Rinnen in der Bleichstraße von der Helenenstraße bis zur Durchkreuzung der Hellmündstraße vorkommenden Arbeiten wird den Lehtbietenden genehmigt.
1435. Desgleichen die am 9. I. Mts. stattgehabte Vergabung der bei der Herstellung eines gemauerten Canals in der Gold- und Mühlgasse vorkommenden Pflastererarbeit, Sandlieferung und Sandbefuhr.
- 14^{ter}. Auf Schreiben des Herrn Rectors Weidert dahier vom 9. I. Mts., die Anschaffung von Mobiliar für die höhere Mädterschule betreffend, wird beschlossen, die Bau-Commission zu beauftragen, im Einvernehmen mit Herrn Rector Weidert das

notwendigste Bedürfnis an Mobiliar festzustellen und darüber unter Vorlage eines Kostenüberblicks zu berichten.

1438. Auf das Gesuch des Gastwirths Friedrich Duensting und Genossen, die Umpflasterung, resp. Macadamisirung der unteren Wilhelmstraße betreffend, wird beschlossen, den Gesuchstellern zu erwidern, daß eine Umänderung des Straßenpflasters der unteren Wilhelmstraße in Aussicht genommen sei, daß aber erst bei Festsetzung des nächstjährigen Budgets darüber in Berathung getreten werden könne, in wie weit jetzt schon an die Ausführung dieser Umänderung gedacht werden könne.

1439. Auf die mit Marginalschreiben Königlich Polizeidirection vom 7. I. Mts. zur weiteren Veranlassung anher mitgetheilte Verfügung Königlich Regierung, Abtheilung des Innern, vom 4. I. Mts. ad Num. I. A. 5248, die Abhaltung einer Haus-Collecte für die durch Hagelschlag am 18. Juli l. Js. beschädigten Gemeinden der Aemter Nassau, Nastätten, Wehen und Jöfstein, sowie für die Gemeinde Arborn, Amts Herborn, betreffend, wird beschlossen, einige Leute gegen eine Vergütung von 6% der eingehenden Collectengelder zur Vornahme dieser Haus-Collecte anzunehmen.

1440. Auf Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters wird beschlossen, die neue Fichten-Cultur im städtischen Walddistricte Pfaffenborn mit einem Drahtzaun umgeben zu lassen und die Anfertigung dieses Zaunes dem Polizeihauemeister Karl Höhn zu übertragen.

1442. Zu dem Gesuche der Frau Emilie Rahn von Mainz, dermalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Kleinverkauf von Wein und Brauntwein in dem Hause Schulgasse 9 soll Willfahmung beantragt werden.

1443. Desgleichen zu dem Gesuche des Adam Mosbach von Erbach, Amts Jöfstein, dermalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause Adlerstraße 10.

1444. Zu dem Gesuche des Tanzlehrers Philipp Schmidt von Sonnenberg, dermalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe im früheren Kimmelschen Saale in der Kirchgasse 8 für die Dauer eines halben Jahres (während der Ertheilung seines Tanzunterrichtes) soll Abweisung beantragt werden.

1449. Das Gesuch des Kochs Heinrich Gottfried Gatta von hier um Gestattung des Eintritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

1455. Auf das Schreiben des Commandant-Stellvertreters der Feuerwehr, Herrn Karl Bedel, vom 27. v. Mts., die Wahl eines Brand-Directors und der vier Commandant-Stellvertreter betreffend, wird beschlossen, die von den Hauptleuten, Oberführern und Spritzenmeistern der Feuerwehr am 27. v. Mts. vorgenommenen Wahl des Herrn Rentners Karl Scheurer zum Brand-Director, des Maurers Wilhelm Roder zum ersten Commandant-Stellvertreter und der Herren Dachbeder Karl Bedel, Posamentirer Eduard Kalb und Zimmermeister Friedrich Meincke zu weiteren Commandant-Stellvertretern, zu bestätigen und nach dem Antrage der Hauptleute, Oberführer und Spritzenmeister der Feuerwehr dem neugewählten Brand-Director, wie dem verstorbenen, eine jährliche Besoldung von 300 Thaler aus der Stadtkasse zu bewilligen.

1456. Die eingelaufene Submission auf die bei dem Canalbau in der Gold- und Mühlgasse vorkommende Maurerarbeit

wird eröffnet und beschloffen, dieselbe dem Maurer Christian Kresch auf seine Offerte zu übertragen und die übrigen Arbeiten aus der Hand zu vergeben.

1457. Die Bau-Commission erstattet Bericht zu dem Gesuche des Mühlenbesizers Johann Gottfried Thies dahier um Gestattung der Anlage einer Röhrenleitung aus Gussseisen oder Cement von der Langgasse durch die Goldgasse bis zum Wörner'schen Hause behufs Zuführung des Wassers aus dem Canal der Langgasse zur Herrnmühle bei Gelegenheit der Anlage des Haupt-Canals in der Goldgasse, und wird nach dem Antrage der Commission beschloffen, dieses Gesuch abzulehnen.

Wiesbaden, 16. October 1871. Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeister-Beige.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§. 5 und 6 des Gesetzes über die Einführung der Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landestheilen vom 20. September 1867 wird nach Anhörung des hiesigen Gemeinderathes hiermit für den Umfang der Stadt Wiesbaden verordnet, was folgt:

§. 1. Bei sämtlichen Schieferendeckungen ist zwischen der Dachschalung und der Kaminwand ein Raum von mindestens 1 1/2 Zoll frei zu lassen und sodann mit Schiefer zu überdecken.

§. 2. Zunderhandlungen werden mit der im §. 367 ad 14 des Strafgesetzbuchs vorgesehenen Strafe geahndet.

§. 3. Diese Verordnung tritt sofort in Kraft.

Wiesbaden, 18. October 1871. Königl. Polizei-Direction.

Höhn.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Doris Brand ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Montag den 27. November l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheides von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 5. October 1871.

505 Königl. Amtsgericht IV.

Guts-Verpachtung.

Montag den 30. October l. Js. Morgens 9 Uhr sollen die dem Domänen-Fiscus aus der Consolidationsmasse der Gemarkung Schierstein ausgelieferten Grundstücke, bestehend in circa 35 Morgen Ackerland zwischen Schierstein und Niederwalluf belegenen Parzellen, auf Ort und Stelle öffentlich verpachtet werden.

Die Verpachtung beginnt auf der Rheingauerstraße an der Wallufer Grenze.

Wiesbaden, den 17. October 1871.

Königliches Domänen-Amtamt.

441

Reichmann.

Taschen-Versteigerung.

Heute Montag den 23. d. Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, kommen in dem hiesigen Rathhaussaale ca. 200 Stück neue wollene Jacken, welche auch als Unterjacken benutzt werden können, gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 23. October 1871.

Conlin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 24. d. M. Nachmittags 3 Uhr will Herr Hauptmann Carl von Reichenau dahier die in No. 247 des Tagblatts näher beschriebenen Grundstücke in dem hiesigen Rathhaussaale auf die Dauer von 9 Jahren verpachten lassen.

Wiesbaden, den 20. October 1871. Der Bürgermeister II.

2024

Conlin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhaussaale gute Möbel, darunter zwei Sophas, Konsole, Bettstellen, Stühle, Spiegel u., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 20. October 1871.

Der Bürgermeister II.

2113

Conlin.

Bekanntmachung.

Montag den 30. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen auf Antrag der Erben die zu dem Nachlasse der Heinrich Reuter Wwe. aus Bodenheim gehörigen Mobilien, in Hausgeräthen, Kleidungsstücken, Werkzeug u. bestehend, im Hause Webergasse 64, dahier gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 20. October 1871.

Der Bürgermeister II.

2114

Conlin.

Feuerwehr.

Sämtliche Führer werden auf Montag den 23. d. Mts. Abends 8 1/2 Uhr in die Restauration Birnbaum, Mauer-gasse (Nebenzimmer) zu einer Versammlung eingeladen.

Tagessordnung:

1) Besprechung wegen den Empfangsfeierlichkeiten bei Ankunft J. J. R. R. H. des Kronprinzen und der Kronprinzessin nebst Familie.

2) Rücksprache wegen der Herbstübung.

3) Sonstige Corpsangelegenheiten.

Wiesbaden, den 21. October 1871.

Der Commandant-Stellvertreter.

Carl Beckel.

Confirmanden-Unterricht.

Heute Montag den 23. October Vormittags 11 Uhr beginnt der Confirmanden-Unterricht pro 1872. Es wird dies allen Eltern und Vormündern, sowie den Directoren und Vorsteherinnen der verschiedenen Lehranstalten mit dem weiteren Bemerkten zur Kenntniss gebracht, daß

1) alle im I. Quartal 1853 gebornen evangelischen Kinder in dem Elementarschulgebäude auf dem Michaelsberg durch den Unterzeichneten,

2) alle im II. Quartal 1853 gebornen evangelischen Kinder in demselben Gebäude durch Herrn Pfarrer Köhler,

3) alle im III. Quartal 1853 gebornen evangelischen Kinder in der Mittelschule auf dem Berge durch Herrn Pfarrer Conrad, und

4) alle im IV. Quartal 1853 gebornen evangelischen Kinder in demselben Gebäude durch Herrn Prediger Wortmann ihren Unterricht empfangen werden.

Den Confirmanden, die vor dem Jahre 1853 geboren sind, ist die Wahl des Geistlichen freigestellt.

Wiesbaden, den 23. October 1871.

267

A. Ohly, Conf.-Rath.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Montag den 23. October Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert, nämlich:

1) eine Taschenuhr, 2) ein Küchenschrank, 3) ein Ballen Tuch und eine Kiste mit Manufacturwaaren.

Wiesbaden, 21. October 1871.

Der Gerichts-Executor.

507

Grup.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Montag den 23. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: ein Karm und ein Küchenschrank, versteigert werden.

Wiesbaden, 21. October 1871.

Der Gerichts-Executor.

507

Flug.

Notizen.

Heute Montag den 23. October, Vormittags 9 Uhr:
Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Johann Wilhelm zu Wiesbaden, bei Königlichem Amtsgericht IV. (S. Etbl. 228.)
Versteigerung von neuen wollenen Jacken, in dem hiesigen Rathhause. Die Versteigerung wird Nachmittags 2 Uhr fortgesetzt. (S. heut. Bl.)
Vormittags 10 Uhr:
Termin zur Einreichung von Einmissions-Offerten auf Reinigung der Bett- und Handtücher, sowie Lieferung von Haarbürsten und Schrubbern für die Kaserne hier und zu Dieblich für das Jahr 1872, bei Königl. Hof-Verwaltung, Rheinstraße 25. (S. Etbl. 245.)
Versteigerung der den Nicolaus Gunkel II. Eheleuten zu Frauenstein gehörigen, in dortiger Gemarkung belegenen Immobilien, in dem Rathhause zu Frauenstein. (S. Etbl. 242.)
Vormittags 11 1/2 Uhr:
Vergebung der Anfertigung von Gräben zur Bollendung der Drainage im Gollerbornfeld, in dem hiesigen Rathhause. (S. Etbl. 248.)

Für die Kälte!

Heute Montag große Jacken-Versteigerung in dem hiesigen Rathhause, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend. Gleichzeitig sollen mehrere Kommoden öffentlich mit-
versteigert werden. — **Nicht zu veräumen!** 2106

Dienstag den 24. c. und die darauf-
folgenden Tage, **Morgens 9 Uhr**
anfangend:

Fortsetzung der Versteigerung von
seidenen und wollenen **Damen-**
kleiderstoffen im „Saalbau
Schirmer“, Bahnhofstraße.

A. Jung.

2108

J. Wacker, Schuhfabrikant
aus **Stuttgart**,

empfeilt eine sehr große Auswahl Herren-, Damen- und Kinder-
stiefeln in Reiz- und Kalbleder, Filz- und Luchstiefeln, besetzt
und unbesetzt, Pelztiefeln, alle Sorten warme Pantoffeln zu
sehr billigen Preisen.

Goldgasse 20. 2090

Friedrichstrasse 30

sind alte und neue **Krautständer** verschiedener Größe zu
haben. 2097

Reedkränze und Guirlanden werden billigt angefertigt
bei **Gärtner Kraft**, Bleichstraße. 2079

Auf meiner Baustelle an der Emserstraße kann **Banlehm**
unentgeltlich abgegeben werden. Derselbe wird gegraben und
ausladen helfen. Näheres bei
2073 **W. Weingard**, kleine Burgstraße 5.

Zum Anlegen und Bepflanzen von Gärten empfiehlt
sich **Gärtner Kraft**, Bleichstraße. 2079

Eine Engländerin ertheilt **englischen Unterricht**. Schrift-
liche Anerbieten unter A. E. Z. besorgt die Exped. 14818

Das **Landhaus No. 57** an der Sonnenbergerstraße
(Villa Valparaiso) ist wegen Abreise des Eigenthümers sofort
zu verkaufen. Näheres in der Gärtnerei von A. Weber in der
verlängerten Parkstraße. 661

Einquartirungs-Vergütungen

sind uns überwiesen worden von Herrn Regierungsrath Tübben
und Frau Obermedizinalrath Thelenius.
Indem wir hierfür danken, bemerken wir, daß solche Vergütungen
basiert verwendet werden sollen, die kostenfreie Aufnahme eines
armen, kürlich erblindeten Kindes in unserer Anstalt zu ermöglichen.
424 **Der Vorstand der Blindenschule.**

Holzkohlen

per Centner 2 fl. 12 kr., 1/2 Centner 1 fl. 10 kr., 1/4 Centner
36 kr. bei **M. Krehner**, Helmhofstraße 14. 850

Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gail**, Dogheimerstraße 29a,
liefert billiges **Brennholz**, fertig geschnitten und gespalten
sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen
Quantität franco ins Haus. 110

Ein junger Mann empfiehlt sich zur Ertheilung von Unter-
richt im **Italienischen und Spanischen**, sowie zur Nach-
hilfe in **Physik und Chemie**. Näheres Expedition. 2101
Robt. u. Erbsen gekochten Ellenbogenstraße 4. 600

Sargmagazin Heroldstraße 34.

Drehspäne von Schmiedeseisen werden angekauft.
52 **Gashureau**, Friedrichstraße 40.

Ein Vorrath von **Reisscher Mosaiken** diverser Muster
wird abgegeben. Giesbergstraße 13. 187

Ein abgebrochener, noch sehr guter **Sprungherd** mit Brat-
ofen und kupfernem Wasserfessel, sowie den dazu gehörigen Del-
backeisen billig zu verkaufen. Konigsstraße 21. 1804

Ein Morgen **Bauplatz** in bester Lage ist unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 859

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern etc.
14 Kirchhofsgasse 14. 329

Oberer Adelheidsstraße ist ein **Gaß** zu verkaufen. Näheres
Expedition. 658

Ein neues **Buffet** mit Warmplatte, verschiedene **Oefen**
und ein **Wiegensort** sind zu verkaufen. Näh. Exped. 1854

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**.
Näheres Dogheimerstraße 29a. 13318

Ein Partdie guter **Weinflaschen** zu verkaufen. St.straße
Nr. 7 eine Treppe hoch. 1980

Lohfuden fortwährend bei
1952 **Joh. Koeh**, Moritzstraße 6.

Anlauf gebrauchter **Flaschen** zu den höchsten Preisen bei
11643 **J. P. F. Hasert**, Neugasse 1a.

Sammelfleisch per Pfd. 12 kr. **Nicolay**, Steingasse 23.

Berwandten, Freunden und Bekannten machen wir hier-
durch die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Schwester,
Tante und Schrägerin,

Emilie Diels,

im Alter von 65 Jahren nach kurzem, schwerem Leiden
heute Morgen 11 Uhr sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Montag den 23. October Nach-
mittags 3 Uhr vom Sterbehause, Hämergasse 18, aus statt.
Wiesbaden, den 21. October 1871.

2125 Die trauernden Hinterbliebenen.

Belletristischer Journalzirkel.

Beim Beginn des Wintersemesters erlauben wir uns unseren Journalzirkel in empfehlende Erinnerung zu bringen und zum Abonnement einzuladen.

Derselbe enthält folgende Zeitschriften, welche wöchentlich zweimal in Circulation kommen:

- 1) Aus allen Welttheilen, — 2) Das Ausland, — 3) Das neue Blatt, — 4) Deutsche Blätter, — 5) Blätter für literarische Unterhaltung, — 6) Fliegende Blätter, — 7) Daheim, — 8) Europe, — 9) Die Gartenlaube, — 10) Globus, — 11) Grenzboten, — 12) Hausfreund, — 13) Preussische Jahrbücher, — 14) Im neuen Reich, — 15) Kladderadatsch, — 16) Magazin für die Literatur des Auslandes, — 17) Allgemeine Modenzeitung, — 18) Deutsche Romanzeitung, — 19) Der Salon, — 20) Sonntagsblatt, — 21) Ueber Land und Meer, — 22) Westermann Monatshefte, — 23) Allgemeine Familienzeitung, — 24) Leipziger illustrierte Zeitung.

Sämmtliche vorstehend genannte Journale werden in zwei- bis vierfacher Anzahl in Circulation gegeben, um dieselben möglichst schnell den verehrl. Abonnenten zuzuführen.

Der Eintritt kann jeder Zeit stattfinden und beträgt das Abonnement:

- für ein ganzes Jahr fl. 7.,
- für ein halbes Jahr fl. 4.,
- für ein Vierteljahr fl. 2. 24.

Buchhandlung von **Jurany & Hensel,**
Langgasse No. 43. 253

Stereoskopische Ansichten von Paris und dessen Umgegend.

Aufnahmen aus der letzten Zeit empfiehlt in reicher Auswahl 116

Wilhelm Roth's
Kunst- und Buchhandlung,
untere Webergasse im Badhaus z. Stern.

Langgasse 37.

Langgasse 37.

Eingetroffen

Stereoskopische Ansichten von Paris und Umgegend vor und nach der Zeit der Commune bei
H. A. Eibach,

Gde der Lang und Goldgasse.

2066

Havana-Ausschuss-Cigarren

vorzüglichster Qualität per 100 Stüd 3 fl. empfiehlt

2115

J. C. Roth, Langgasse 18.

Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Bleichstraße 7. 301

Zum Besten des Krieger-Denkmal.

Montag den 23. October Nachmittags 3 1/2 Uhr:

Grosses Orgel-Concert

in der hiesigen protestantischen Kirche,

gegeben von

J. C. Weber.

Programm. 1) Introduction & Adagio von J. C. Weber. 2) Präludium von Gasse. 3) Fuge in A-moll von J. S. Bach. 4) Concert-Variationen über „God save the King“ von Gasse. 5) Fuge in E-dur von J. S. Bach.

Entrée 30 kr.

Billete sind in allen hiesigen Buchhandlungen zu haben; ebenso am Concert-Tag an der Kasse. 2064

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im Café Schiller. 169

Bürger-Schützen-Corps.

Heute Montag Abends 8 Uhr: Corps-Versammlung bei Lamsbach. Der Vorstand. 293

Dr. med. Koch, pract. Arzt,

wohnt jetzt Webergasse 18.

Sprechstunden: 8-9 Uhr Morgens,

3-5 Uhr Nachmittags. 2081

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich mich unter Heutigem als **Schreiner** etablire.

Zugleich empfehle ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

Wiesbaden, den 23. October 1871.

Achtungsvoll zeichnet

2094 **Eduard Cürten,** Schwalbacherstraße 21a.

Mauritiusplatz 6.

Mauritiusplatz 6.

Geschäfts-Eröffnung.

Unter dem Heutigen habe ich auf hiesigem Plage ein Butter- und Eier-Magazin en gros & en détail eröffnet.

Dies meinen Freunden, Bekannten und Nachbarnschaft zur gefälligen Nachricht.

Achtungsvoll

2099 **Carl Staab.**

Neue Fischhalle, Gde der Messer- und Goldgasse.

Frisch eingetroffen: Aale per Pfund 54 kr., Hechte 30 kr., sowie Rheinfalm, Karpfen, Schleien, Cablian, Seezungen, Schollen, ferner **Rieler Sprott** 1. Qualität und Bückinge zum Braten und Rohessen. 489

Rölnher Dombau-Lotterie.

Haupt-Gewinn Thlr. 25000, 10000, 5000 u. Loose a Thlr. 1 wieder vorrätig bei 10442

W. Speth, Langgasse 27 in Wiesbaden.

Alle Sorten Flaschen werden angekauft Nerostraße 19. 227

Das bekannte große und billige Kinderspielwaaren-Magazin befindet sich Ellenbogengasse 10. 668

Pfandscheine,

Gold, Silber &c. werden gekauft und Darlehen darauf zu billigen Bedingungen gegeben.

474 Frankfurt am Main, Schäfergasse 8 erster Stock.

Rathskeller bei Brönner.

Von heute an jeden Morgen **Coulasche**, Solberfleisch, ächte Frankfurter Bratwurst, deutsche Salz- und Essiggurken, keine Berliner, sowie

ein gutes Glas Bier. 2109

Jeden Morgen von 9 Uhr an:

Frisch abgeköchtes Solberfleisch, Frankfurter Bratwürstchen mit Meerrettig, Hausmacher Leber- und Blutwurst, Nürnberger Ochsenmaul-Salat, nebst einem ausgezeichneten Schoppen Wallauer und Wickerer 68r Wein empfiehlt

Nicolaus Satori,
Gastwirth zum „Rheinischen Hof“,
Neugasse. 2091



Niederlage

bei 356

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a,

empfehlen sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager. 275

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt. **W. & C. Wolff,** Rheinstraße 17 a. 277

Sargmagazin Bellrichstraße 9.

Bei Samuel Bär in Sonnenberg stehen fünf schöne ausbaumene **Kommoden** zu verkaufen. 1763

Friedrichstraße 2a dritter Stock sind feine **Möbel** aller Art und Betten zu verkaufen. 14432

Ein **Schleissstein** mit Gestell und Trog ist zu verkaufen Platterstraße 9. 1111

Eine Parthie **Stroh-Matratzen** mit Keil und Ruten zu verkaufen. Näheres Expedition. 1562

Gesteppte und leere **Strohsäcke** billig zu haben Kirchhofsgasse 10. 1909

Zar

Anfertigung von Druckarbeiten jeder Art

empfehlen sich die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft. 7692

Grund-Capital: Drei Millionen Gulden.

Reserven: 2,159,101 fl.

Verwaltungsrath:

- Herr **Freiherr Carl von Rothschild**, vom Hause M. A. von Rothschild & Söhne, Präsident,
- Philipp Donner**, Vice-Präsident,
- August Andreas-Goll**, vom Hause Joh. Goll & Söhne,
- Simon Moriz Freiherr von Bethmann**, vom Hause Gebrüder Bethmann,
- Georg v. Heyder**, vom Hause Grunelius & Comp.
- Carl Minovrio**,
- Friedrich Pfeffel**,
- Isaak Reih**, vom Hause Gebrüder Reih,
- Georg Rittner**, vom Hause Philipp Nicolaus Schmidt.

Director: Herr **Schwengard**.

Die Gesellschaft übernimmt gegen billige Prämien Lebens-, Leibrenten-, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-Betheiligung der auf Lebenszeit Versicherten.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Wer 30 Jahre alt ist, hat beispielsweise für 1000 fl. Versicherungssumme an jährlicher Prämie zu entrichten:

ohne Gewinnbetheiligung 20 fl. 30 fr.
mit 21 40

Prospecte werden gratis abgegeben und jede Auskunft ertheilt durch

Carl Buchner,
Special-Agent,
Friedrichstraße 40.

C. H. Schmittus,
Haupt-Agent,
Adelhaidsstraße 14a.

Zurück-gesetzte Stickereien

bei **E. L. Specht & Co.**

Wauritusplatz 6 sind **Kartoffeln** per Kumpf 13 fr., Zwiebeln per Pfund 4 fr. zu haben. 2098

Eine neue, lackirte **Beistelle** zu verl. Wilsberg 13. 2089

Ein gebrauchter **Damensessel** wird zu kaufen gesucht. Näh. Adlerstraße 8 zweiter Stock. 2060

Gutes **Gespinn** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 878

13 Goldgasse.

Goldgasse 13.

Zum Gummihaus.Gummiballen, Gummifiguren empfiehlt
Carl Rossel.

503

Gummi-Bettshirting,
Gummi-Wasserdichte Stoffeempfehlen
Baumeister & Co.,Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse,
vis-à-vis der Post.**Frische Schellfische**

treffen heute Morgen ein bei

2100

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Frische

Egmonder Schellfische

treffen heute ein bei

2061

Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.**Frische holl. Schellfische,**

lebende Hechte, Kieler Sprotten,

Kieler Delicateß-Bückinge

(zum Rohessen),

ächten frischen russ. Astrachan-Caviar,

neue Sardines à l'huile,

marinierte und holl. Häringe,

Sardellen,**frische Lobsten** (Hammer in Büchsen) etc.

empfehlen

A. Schirmer, Markt 10.

2118

Rumford-Regenerations-Bierist wieder frisch angekommen. Zu haben in der Restauration
Engel (alleinige Niederlage). 381**Flaschen**(1/2, 3/4 und 1 Liter, sowie 1/2 und 1/2 Bordeaux) treffen mehrere
Waggonladungen für mich ein und werden dieselben jedenfalls in
den nächsten Tagen in dem Hofe der Staatsbahn ausgeladen.
Aufträge zur sofortigen Ausführung erbittet**M. Stiller, Häfnergasse 18. 1885****Steinerne Einmachfländer und -Töpfe** jeder Größe
stets vorrätig bei

2057

H. Jung Wwe., Ellenbogengasse 3.**Herrnkleider** werden gereinigt und ausgebessert von,
2069 **Schwenold, H. Schwalbacherstraße 9, 4. Stock links.**

Sehr schöner Buchs wird abgegeben. Näh. Beau-Site. 481

Schellfische

soeben ganz frisch eingetroffen bei

J. Nagel, Marktstraße 36. 2076**Emmentaler****Edamer****Gouda****Homadong****Spund****Limburger**

Räse

in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigt

J. W. Weber, Moritzstraße 18. 2121**Wer selbstständig werden will**und über ca. 200 Thlr. verfügen kann, dabei ein umsichtiger
Geschäftsmann ist, kann sofort Inhaber eines sehr rentablen und
umfangreichen Geschäftes werden, indem ein Frankfurter Haus
mehrere Filialen zu errichten beabsichtigt. Auf Anträgen Näheres.
Offerten werden sub Chiffre W. 3249 durch die Annoncen-Expedition
von **Rudolph Mosse in Frankfurt a. M.** erbeten. 420**Häuser-Verkäufe** und Wohnungs-Vermietungen werden
auf das Beste vermittelt durch

2082

H. Sadony, Kirchgasse 20.Den geehrten Herrschaften kann stets **gutes Dienstpersonal**
aller Branchen besorgt werden; ebenso findet Dienstpersonal
Stellen durch **J. Ritter, Marktstraße 2. 2084**Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß das erwartete
Rohgeschirr in schönster Waare eingetroffen ist.

2057

H. Jung Wwe., Ellenbogengasse 3.

Kirchgasse 9a, 3. St., ist ein Kinderbettstüchlein zu verk. 2140

An- und Verkauf gebrauchter Möbel, Betten, Weißgeräth,
Herren- und Damenkleider. **H. Löwenherz, Kerkstr. 16. 2054**Ein **Möbellarrachen** mit Federn zu verkaufen oder gegen
ein mäßiges Honorar zu vermieten **Mauergasse 17. 2051**Gute **Kartoffeln** werden abgegeben. Näh. Exped. 2050Schulgasse 2 ist eine einspännige **EGGE** zu verkaufen. 2028**Zimmerspäne** sind zu haben in der Hellmündstraße bei
Heinrich Koch, Rantenmeister. 2026Ein gebrauchter weißer **Vorzellanofen** mittlerer Größe
steht zu verkaufen. Näh. Bahnhofstraße 12 links eine St. 2067Am Donnerstag Mittag ist ein grüner **Bayaget** entflohen.
Der redliche Wiederbringer erhält eine gute Belohnung **Elisa-**
bethenstraße 23. Vor Ankauf wird gewarnt. 2036Ein **Armband** von geflocht. Haar mit Goldschloß ist bei mir
liegen geblieben. Gegen die Einrückungsgebühr abzuholen bei**G. W. Winter, Webergasse 5. 2083**Ein Mädchen sucht Monatshefte. **H. Schwalbacherstr. 21a. 1785**Ein braves, junges Mädchen kann unter günstigen Bedingungen
perfekt Putz- und Kleidermachen erlernen. Näh. Exped. 1982**Ein Ladenmädchen**(früher Confession), welches möglich schon in einem Waaren-Geschäft
gearbeitet hat und auch französisch spricht, wird gleich in einem
feineren Geschäft hier zu engagieren gesucht. Franko-Offerten
unter V. F. 330 besorgt die Annoncen-Expedition von Haasen-
stein & Vogler in Frankfurt a. M. 474Eine **Wachfrau** gesucht **Häfnergasse 39. 2943**Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen;
dieselbe nimmt auch Monatshefte an. **H. Moritzstr. 8, Hth. 2056****Stellen-Gesuche.**Ein gut empfohlenes **Kindermädchen** wird zum sofortigen
Eintritt gesucht. Nur solche wollen sich melden, die schon ähn-
liche Stellen bekleidet haben. Näheres Expedition. 1999

Gesucht eine gefetzte Person, die sich jeder Hausarbeit unterzieht. Näheres Expedition. 14719

Eine perfekte Köchin wird gesucht. Näb. Expedition. 1963

Ein tüchtiges, freundliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, wird gegen gutes Salair gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näb. Exped. 1959

Bierstädterstraße 9 wird eine gute Köchin gesucht. 1955

Ein braves Mädchen gesucht Lehrstraße 9 b. 1954

Haushälterinnen, Herrschafts- und Hotelköchinnen, Zimmer- und Hausmädchen, sowie Hausburgen suchen Stellen durch

J. Ritter, Mauergasse 2. 2084

Eine perfekte Köchin, welche englisch oder französisch sprechen muß, wird in's Ausland gesucht durch

J. Ritter, Mauergasse 2. 2084

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird in einen Gasthof gesucht durch J. Ritter, Mauergasse 2. 2084

Gesucht auf 1. November in einer kleinen Haushaltung ein Mädchen, das gut kochen, waschen und bügeln kann. Näheres Moritzstraße 10 Parterre. 2053

Ein braves Dienstmädchen gesucht H. Burgstraße 10. 2063

Eine perfekte Köchin sucht hier oder auswärts Stelle. R. G. 2070

Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf den 1. November gesucht Louisenstraße 15 Parterre. 2070

Schloßstraße 18 wird ein Dienstmädchen gesucht. 2025

Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Hirschgraben 4 zwei Stiegen hoch. 2080

Ein braves Dienstmädchen gesucht Langgasse 19. 2095

Ein reines Dienstmädchen wird auf gleich gesucht Pfaffen-gasse 10. 2092

Mehrere Hausmädchen, welche nähen, bügeln und serviren können, suchen Stellen. Näheres bei R. Schloffer, Faulbrunnenstraße 7. 2093

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht, sowie serviren und Fremden bedienen kann, sucht zum 1. November eine Stelle; auch geht dasselbe als Mädchen allein zu einer stillen Familie. Näheres Sonnenbergerstraße 13, im oberen Hause. 2087

Ein Mädchen, welches selbstständig der bürgerlichen Küche vorstehen kann und die Hausarbeit versteht, sucht bei einer anständigen Herrschaft Stelle. Näheres Saalgasse 18 eine Tr. 2086

Gouvernantinnen, Bonnen, Kutscher, Kellner und Diener suchen Stellen durch H. Sadony, Kirchgasse 20. 2082

Haus-, Küchen- und Zimmermädchen sehr gesucht durch H. Sadony, Kirchgasse 20. 2082

Ein junger Mann von guter Erziehung findet Lehrstelle in einem hiesigen Gasthofe. Näheres Expedition. 14040

Ein junger, militärfreier Mann sucht eine Stelle als Diener. Näheres Expedition. 1649

Grundarbeiter

gegen hohen Lohn gesucht.

1950 Hotel zur Rose, Kranzplatz.

Ein Schuhmacherjunge gesucht bei Harmann, Saalg. 22. 814

Einen Sattlerlehrling sucht Hönge, Goldgasse 2. 14542

Ein braver Junge kann das Lackirergeschäft erlernen. Näheres Schwalbacherstraße 31. 14665

Zwei Schreiner (Bankarbeiter) ges. Näb. Saalgasse 18. 2074

In Wiesbaden

Löhner Maurer und Tagelöhner dauernde Beschäftigung erhalten bei Maurermeister Bb. Kreh. Saalgasse 13. 2078

4000 fl. Vormundschaftsgelder sind gegen gerichtliche Einarbeit auszuliefern durch D. Mayer, Kirchhofgasse 7. 1987

Ein reconvalesceter Offizier, der das Wanhausbreden nicht liebt, wünscht bei einer anständigen Familie unter annehmbaren Bedingungen Logis zu finden. Gest. Adressen unter B. Z. bei der Expedition dieses Blattes erbitten. 2045

Zwei möblierte Zimmer werden in der Dranienstraße zu miethen gesucht. Offerten wolle man sub G. N. bei der Expedition abgeben. 1275

Logis-Vermietungen.

Adelheidstraße 23 ist ein großes, möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 781

Adlerstraße 20 ist ein kleines, möbl. Zimmer zu verm. 732

Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblierte Zimmer zu vermieten. 12863

Ecke der H. Burgstraße und Pfaffen-gasse 2 sind 1 Salon, 2 Zimmer mit Kabinet und Küche, im Ganzen oder getheilt, möbliert sogleich oder auf den Winter zu vermieten. 14158

27 Elisabethenstraße 27

möblierte Winterwohnung, Parterre, Südseite, Salon, 3 Zimmer, Küche und Dienerschaftszimmer, zu vermieten. 2112

Faulbrunnenstraße 11 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. November oder auch später zu vermieten. 1690

Feldstraße 1 ein kleines, möbliertes Zimmer zu verm. 2044

Friedrichstraße 35 sind drei möblierte Zimmer zu verm. 1790

Geisbergstraße 6

Bel-Etage (Sonnenseite) ist eine möblierte Wohnung mit Küche zu vermieten. 2052

Graben 3 ein Zimmer möbliert billig zu vermieten. 2059

Häfnergasse 3 sind zwei möblierte Zimmer zu verm. 1898

Helenenstraße 3 Parterre ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1495

Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119

Hochstraße 5 ist ein kleines Zimmer zu vermieten. 2049

Mainzerstraße 2 ist die elegant möblierte Bel-Etage für den Winter zu vermieten. 2034

Mainzerstraße 14 sind die möblierte Bel-Etage und zwei möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 811

Mühlgasse 9 im ersten Stock ist ein gut möbliertes, heizbares Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 2075

Nerofstraße 18 im Hinterhaus ist ein großes, freundliches Zimmer billig zu vermieten. 2077

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 14945

Nöckerstraße 12 ein freundlich möbl. Zimmer zu verm. 1137

Nöckerstraße 26 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 13568

Saalgasse 6, Hinterhaus, ein möbl. Zimmer zu verm. 1948

Schwalbacherstraße 20 zwei möbl. Zimmer zu verm. 1961

Schwalbacherstraße 20 ist der neu hergerichtete 3. Stock sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. 937

Sonnenbergerstraße 12

ist für den Winter eine möblierte Wohnung (Bel-Etage) mit Vorfenster zu vermieten. 13956

45 Sonnenbergerstraße 45

ist auf 1. October eine auf's Eleganteste möblierte Wohnung für den Winter zu vermieten. 14092

Steingasse 13 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2072

Stiftstraße 3 Bel-Etage sind drei möblierte Zimmer mit Küche und Vorfenster, für den Winter eingerichtet, zu vermieten. 127

Obere Webergasse 45 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1766

Ein freundlich möbliertes Zimmer mit Kabinet, in schöner Lage der Stadt, eine Stiege hoch, ist zu vermieten. Näheres Expedition. 1993

Ein heizbares Stübchen ist zu vermieten bei Gärtner Kraft, fortgesetzte Bleichstraße. 2079

Eine Frontispiz Wohnung mit Wasserleitung, besonders für eine einzelne Dame geeignet, ist auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Expedition. 12682
Ein möbl. Zimmer monatl. für 8 fl. zu verm. Näh. Exp. 7 4
Eine heizbare Stube mit Bett zu verm. Näh. Exped. 1560
in besser Geschäftslage ist wegen Aufgabe des Ladens Geschäfts auf gleich zu vermieten. Näheres bei E. Bartels, vis-à-vis der Post. 386

Solide Leute finden Kost und Logis Stifstraße 12, Strb. 1828
Arbeiter können Kost und Logis erhalten Saalgasse 4. 1925
Ein rechl. Arbeiter findet Logis Metzgergasse 18, 1 St. 2088
Arbeiter finden Logis H. Schwalbacherstraße 7 Part. links. 2085
Adlerstraße 30 im zweiten Stock kann ein rechl. Arbeiter warme Schlafstelle erhalten. 2027
Schachtstraße 18 können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten. 2025

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es dem Herrn gefallen hat, meinen lieben Mann,

Anton Kamberger,

nach langem, schweren Leiden am 20. October Abends 8³/₄ Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Montag den 23. October Vormittags 9 Uhr vom Sterbehause, Sonnenbergerstraße 21, aus stattfindet.

Die tieftrauernde Wittin:

Martha Kamberger,

geb. Fischer.

2111

Allen denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres Schwagers, **Adolf Habersack**, so innigen Antheil nahmen und denselben zur letzten Ruhestätte geleiteten, unsern herzlichsten Dank.
2096 Die trauernden Hinterbliebenen.

Frankfurt, 20. Oct. Bei der heute stattgehabten Ziehung 6. Klasse 180. Stadtlotterie sind auf folgende Nummern die beigefügten Hauptpreise gefallen: Nr. 11595 23945 25285 3629 17323 10959 18145 33 6 19414 13349 und 13894 je 1000 fl., Nr. 9547 25131 24394 2432 17343 und 10964 je 300 fl.

Mainz, 20. Oct. (Fruchtmart.) Da die Deconomen durch Feldarbeit verhindert sind, den Markt zu besahren, so war derselbe kleiner als sonst. Korn und Gerste unverändert, Weizen edler. 200 Pfd. Weizen 16 fl. bis 16 fl. 20 kr., 180 Pfd. Korn 10 fl. 30 kr. bis 10 fl. 40 kr., 160 Pfd. Gerste 7 fl. 30 kr. bis 7 fl. 50 kr. Im Großhandel, durch auswärtige Notierungen veranlaßt, Alles höher. Franken-Weizen 16 fl. 20 kr., Braunwein 35 fl., Del 28 fl. 30 kr.

Es haben weiter folgende Personen ihre Einquartierungsgelder für das an dem Friedhofe zu errichtende **Arbeiter-Deutsches** bestimmt: Dr. Weinhold, Rosenheim, Dr. Hauptm. Gottschalk, Dr. Ren. Math. Bedert, Dr. Mus. Kirchner, Dr. Schreiner C. Müller, Dr. Secr. du Pais, Dr. Landobersch, Hildebrandt, Dr. Rentner F. Reusch, Dr. Fabr. Engelhardt, Dr. D. P. Secr. v. Bangerow, Dr. Hofrath Adison, Dr. Accis-Einnehmer Jehrung, Frau Oberhofm. v. Bismarck, Dr. Prof. Dr. Medicus, Dr. Maurer Schmal, Dr. Moriz und Dr. Reqn. Math. Schäfer, Frä. Wolf (Schauspielerin), Dr. Graf Bandissin, Dr. Employé Joppi, Dr. Geh. Rath v. Fritsch, Frau Kaufm. Schimpf, Frau Diehe Wwe., Frau C. Red Wwe., Dr. Zimmerm. W. Müller, Dr. Rentner G. Müller, Dr. Lehrer S. Schmitt, Frau Nicol Wwe., Dr. Fr. Birch, Dr. Kaufm. Haufer, Dr. Ed. Weil, Frau Thon Wwe., Dr. Kaufm. Bahler, Dr. Reg. Rath Gils, Dr. Hauptm. Koch, Dr. Jonas Weil, Dr. Rentner Renler, Dr. Just. Rath Wöde, Dr. Sattler Beder, Dr. Arch. Vogler, Dr. Schneider Spitz, Dr. Hirschb. Bender, Dr. Forst. Roth, Dr. Gutmacher Mödel, Dr. Kaufm. Reul, Dr. Kaufm. Kadeich, Dr. Langel, Inspr. Wad, Dr. Rentner Thon, Dr. Reg. Rath Andis, Dr. Schueider J. Wagner, Dr. Büchseum. Wegandt, Dr. Schornsteinf. A. Meyer, Dr. Dreher Kaltwasser, Dr. Prob. Fischer und Dr. Landobersch. Ulrich. An daar gingen ein: Von Hrn. Veint. Wintermeyer 2 fl.

Wird laufend beigelegt.

Wiesbaden, den 18. October 1871.

Das Comité.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 20. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	333.18	333.63	334.27	333.69
Thermometer (Reaumur).	4.6	6.2	3.6	4.80
Dunstspannung (Bar. Lin.).	2.66	2.97	2.54	2.72
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	88.8	86.1	92.4	89.10
Windrichtung.	D.	D.S.D.	D.S.D.	
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	bedeckt.	heiter.	
Niedermenge pro □' in par. Cubit.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der populäre Garten in den Gärten (verlängerte Parkstraße) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Montag den 23. October.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungsschießen. Abends 8 Uhr: Corps-Verammlung bei Landsbach.

Kaufaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3¹/₂ und Abends 7 Uhr: Concert Männer-Gesangsverein. Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.

Feuerwehr. Abends 8¹/₂ Uhr: Verammlung sämtlicher Führer in der Restauration "tribunum" (Nebenzimmer), Maurergasse.

Feuerwehr. Abends 8¹/₂ Uhr: General-Verammlung der Mannschaft der Patentsprige No. 10, im Locale des Hrn. Reinecker, Bayerischer Hof.

Königliche Schauspiele. „Der Copist.“ Schauspiel in 1 Akt von G. Hilt. „Einer von unsre Leut.“ Pöffe mit Gelang in 3 Akten Musik von Stolz und Contradi.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Ridesheim). 11.25. 3.5. 8.20 (nur bis Ridesheim). Ankunft: 8 (von Ridesheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45.* 9 (von Ridesheim). 10.12

Lahnbahn. Abgang: 6.10.† 8.40. 9.50.*† 10.55.*† 12.5.† 2.20.† 4.30.*† 6.30. 7.20.*† 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35.*† 10.25.† 11.37.*† 1.† 3.15.*† 4.25.† 5.15.*† 6 (von Mainz) 8.15.† 10.15 (von Mainz). 10.40.†

* Schnellzüge. † Aufgang nach und von Soden.

Frankfurt, 20. October 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuss. Cassenscheine	1 fl. 45 — 45 ¹ / ₂ kr.	Kasseler 98 ¹ / ₂ b.	
Fried. d'or	9 — 58 — 59	Berlin 105 b.	
Pistolen (doppelt)	9 — 40 — 42	Wien 105 b.	
Doll. 10 fl.-Stücke	9 — 51 — 54	Hamburg 87 ¹ / ₂ b.	
Dufaten	5 — 34 — 36	Leipzig 105 b.	
20 Franc-Stücke	9 — 17 — 18	London 118 b.	
Sovereigns	11 — 46 — 48	Paris 90 ¹ / ₂ b.	
Imperial	9 — 42 — 44	Wien 98 ¹ / ₂ b.	
Dollars in Gold	2 — 24 ¹ / ₂ — 25 ¹ / ₂	Disconto 4 ¹ / ₂ %	

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Specialität in Trauer und Halbtrauer.

Mein Lager in

Trauer- und Halbtrauerwaaren

ist für die Herbstsaison aufs Vollständigste assortirt.

L. H. Reifenberg,

11673

35 Langgasse 35.

H. Stein, grosse Burgstrasse 2,

empfiehlt neu aus Arbeit angekommen in reichhaltigster Auswahl:

Winter-Paletots von 8 bis 36 fl.,

„ **Jaquettes von 5 bis 25 fl.,**

„ **Jacken von 1 fl. 45 kr. bis 5 fl.,**

Aecht englische Waterproof-Regenmäntel in allen Größen,

Kinder-Paletots, für jedes Alter passend.

1966

Schreiber & Fuchs in Mainz,

22 Reichenhof 22,

beehren sich den Empfang der neuesten Pariser und Berliner Modelle in

Damenmäntel, Jaquettes etc.

für kommende Saison hiermit ergebenst anzuzeigen.

Dieselben erlauben sich gleichzeitig auf ihren großen Vorrath

langer **Double-Mäntel** mit Garnitur schon von 6½ fl. an,

Double-Jacken schon von 1 fl. 48 kr. an

höflichst aufmerksam zu machen und sind, wie seither, bereit, nach Maß bestellte und nicht nach Wunsch angefallene
Piecen zurückzunehmen.

Schreiber & Fuchs, Mainz.

Vollständige Heilung von veraltetem Halskatarth*).

Ich litt längere Zeit an einem veraltetem Halskatarth und wurde nach Verbrauch von 2 halben Flaschen des vor-
trefflichen Trauben-Brust-Honigs aus der Fabrik von W. S. Zickenheimer in Neuwied am Rhein voll-
ständig davon befreit. Dies der Wahrheit gemäß.

Bielefeld, den 27. März 1870.

D. M. Kirschner, Kaufmann am Markt.

*) **Keuchen, Heiserkeit, Verschleimung, Hals- und Brustleiden,** namentlich auch **Reuch- und Stichehusten**
der Kinder können durch Nichts so schnelle und gründliche Heilung finden, als durch dieses natürlichste Hausmittel.

Verkaufs-Depôts in **Wiesbaden** bei A. Schirg, Schillerplatz 2; **Mainz** bei Dr. W. Strauss, Mohren-
Apothek; **Frankfurt a. M.** bei J. B. Lindt, Apotheker; **Biebrich** bei L. Braun; **Homburg** bei M. Schmidt.

Reinstes Malzextract, wie es bis jetzt noch von keiner andern Fabrik geliefert,
dte. **(eisenhaltig)** für Bleichsüchtige und Blutarme,
Kindernahrungsmittel in neuer, verbesserter Qualität

Gustav Geiger, Chemiker in Stuttgart.

Vorräthig in allen Apotheken, in Wiesbaden in der **C. Schellenberg'schen Apotheke** und bei
A. Schirmer.

474

Den Empfang einer prachtvollen Auswahl der höchsten

Nouveautés - Winterstoffen

für

Paletôts, complete engl. Anzüge, Beinkleider &c.

beehrt sich ergebenst anzuzeigen und seine geehrten Kunden hiermit zur gefälligen Ansicht einzuladen

Louis Süss,

24 Langgasse im Badhaus zum goldnen Brunnen.

461

Herren- & Knaben-Anzüge

bei

L. & M. Dreyfus,

Langgasse 53,

zu Engros-Preisen.

498

Damenmäntel, Jaquettes und Jacken

in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

Die Damenmäntel-Fabrik von

Gehr. Reisenberg,

11 Langgasse 11 im ersten Stock, vis-à-vis der Schützenhofstraße.

1159

Meinen geehrten Kunden empfehle meine
Buz-Arbeit. Muster-Plüte sind zur Ansicht.

Doris Brandt,

Webergasse 32 a im ersten Stock.

1130

Ein Dauplatz zu verkaufen. Näh. Exped.

18351

Zurückgelehnte Stickereien

bei **W. Heuzeroth,** Langgasse 53. 1366

Leibbinder sind wieder vorrätig Häfner-
gasse 10. 667

Café-Restaurant Doré,

26 Taunusstraße 26.

Weissen und rothen Wein (Verlauf über die Straße)
per Flasche 24 fr., 36 fr., 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr.,
1 fl. 45 fr., 2 fl. 30 fr. und höher; bei Bestellungen von
12 Flaschen 2 fr. billiger die Flasche. 2006

Restauration

von
Marktplatz 10, **J. Hilger,** Marktplatz 10,

empfehlte von heute an jeden Morgen:

**Aechte Frankfurter Bratwurst und
Solberfleisch, Sauerkraut.**

Vorzügliche Weine zu: 6, 9, 12 fr. per 1/2 Schoppen,
sowie alle Sorten feinerer Weine. 1802

1869r Medoc . . à fl. 1. 6.

1866r St. Julien à fl. 1. 18.

1865r St. Julien à fl. 1. 30.

empfehlte als reingehaltene, ächte Bordeaux-Weine billigt
H. Ebertz, Colonialwaaren-Handlung,
Wehrgasse 19. 662

Das Thee-Lager

von
Chr. Wolff jun., Marktstraße 26,

empfehlte:

Theegrus 48 fr.,	Theespitzen 1 fl. 12.,	Congo 1 fl. 30.,
f. Souchong 1 fl. 48.,	sup. Souchong 2 fl. 30.,	sup. f. Souchong 3 fl. 30.,
f. Peckoe 2 fl. 30.,	superf. Peckoe 4 fl. 30.,	

per Netto-Pfund ohne Papier. 865

Prima

Elb-Caviar, Isl. Fisch-Roulade, Liebig's Fleisch-Extract, Hummer (Lobster's) in Büchsen, Emmenthaler Käse, Edamer Käse,	Kräuter-Anchovis, Mar. Heringe, Condens. Milch, Mixed Pickles, Holl. (Gouda-) Käse, Goth. Savelat
--	--

empfehlte in frischer Waare

F. Strasburger,

1608

Kirchgasse — Ecke der Fankbrunnenstraße.

Neue ital. Maronen

empfehlte **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 1949**

Aechte Frankfurter Würstchen

empfehlte **A. Brunnwasser, Wehrgasse 32a. 2043**

Dreimal in der Woche schöne, ausgelesene **Sandkartoffeln**
am Taunusbahnhof und fortwährend in meiner Wohnung in
jedem beliebigen Quantum. Bei Abnahme von ganzen Wagen-
ladungen zu 100 und 200 Centner bedeutende Preisermäßigung.
1685 **F. W. Frommknecht, Bleichstraße 5d.**

**Prima Emmenthaler Schweizerkäse,
grüne Kräuter-, prima Edamer-,
Gauda-, Rahm- und
Limburger Käse**

empfehlte billigt **J. C. Kelper, Michelsberg 6. 1524**

Sämmtliche Sorten

Cacao & Chocoladen

von **Beifert & Co.** in Magdeburg und **Wittkop & Co.**
in Braunschweig bei

627 **Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.**

Ed. Weygandt, Langgasse 29,

empfehlte sein Lager in sämmtlichen

Material- und Farbwaaren,

als:

Arrow-Root, Schwämme bis zu den feinsten Sorten, grünes und
gelbes Senfmehl, Thee, grünen und schwarzer, Chocolate und
Cacaopulver, Olivenöl, feinstes parfümirtes Haaröl, Pomade,
Benzin, Chamillen, Pfeffermünze, Lindenblüthe etc., in stets frischer
Waare, Stopfen in allem Caliber, Flaschenlade etc. 1836

Wehrgasse 35.

Wehrgasse 35.

Butter- & Eierhandlung

von Mündlich Wwe.

Täglich frische Butter, Eier, Salz- und Essig-Gurken, eing-
machte Preiselbeeren, sowie feinstes Tafel-Zwergobst aus den
General-Consul Lade'schen Gärten zu Weisenheim empfehlte
1632 **Mündlich Wwe., Wehrgasse 35.**

Hammelfleisch

per Pfund
14 fr.

ist fortwährend zu haben bei
1929

S. Baum, Wehrgasse.

Hammelfleisch 14 fr.,

Ochsenfleisch 18 fr.

bei **M. Marx, Kirchhofsgasse 3. 1731**

Zahnmittel der Welt!

Eine zahnschmerzfreie Menschheit!

Rein Zahnschmerz

eristirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühm-
tes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich
Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen
können.

J. Thiele in Berlin, Züdenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 fr. in der alleinigen Nieder-
lage für Wiesbaden bei Herrn **W. Vietor, Markt-
straße 38. 75**

Apfel-Schnitz

per Pfund 15 fr. bei

Chr. Wolff jun., Marktstraße 26. 1695

Ochsenfleisch 18 kr., Hammelfleisch 14 kr.

bei **M. Marx, Kirchhofsgasse 3. 2079**

Umgekehrt ist 1/2 Stüd 1868r Pfälzer Wein billig
abzugeben. Näheres Expedition. 1420

Oeldruckbilder,

getreue Nachahmungen guter Originale, sind in reichster Auswahl bei uns vorrätig. Zur Ausschmückung neuer Wohnungen, zu Hochzeits- und Ansstenergeschenken für junge Haushaltungen empfehlen sich dieselben ganz besonders. Wir führen nur Drucke der anerkannt **vorzüglichsten** Anstalten, doch sind dieselben nicht theurer, als die jetzt so vielfach angebotenen Delbrude minder renommirter Häuser. Auch sind wir gerne bereit, die

Bilder gegen bestimmte monatliche Ratenzahlungen zu liefern.

205

Buchhandlung von Feller & Gecks (Ecke der Lang- und Webergasse.)

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämmtliche
Gegenstände.

Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kleine Schwalbacherstrasse 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Geset-
zungen werden prompt aus-
geführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche u.

93

Das grosse, billige Wollewaaren-, Galanterie- & Spielwaaren-Lager

befindet sich

Webergasse No. 16.

1969

Der große Leinen-Verkauf Langgasse 38 dauert nur noch 2 Tage und nicht länger.

Um Rückfracht zu ersparen, bin ich beauftragt, den letzten Bestand der Leinen so billig zu verkaufen, wie dieselbe noch nie hier am Plage verkauft wurde:

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, früher 14 Thaler jetzt 7½ Thaler,

1 Stück feine Oberhemden-Leinen, früher 20 Thaler, jetzt 10½ Thaler.

Tischtücher, Handtücher, Taschentücher und Tafel-Gedecke mit passenden Servietten
zum Spottpreise.

 Der Verkauf befindet sich nur Langgasse 38.

2058

Uebernehmer Stein.

Damen- und Kinder-Wäsche.

Shirting- und leinene Hemden von 1 fl. 12 fr. an bis zu den feinsten,

" " Barchent-Hosen " — 58 " " " " "

" " Piqué-Jacken " 1 " 20 " " " " "

Knaben-Hemden { für 1—14 Jahren, in Leinen und Shirting, von 20 fr. anfangend,

Mädchen- " " "

" Hosen in allen Größen,

Unterröcke, Nachthauben, Taschentücher, Vorläppchen, Jäckchen u. s. w.

H. Stein, grosse Burgstrasse 2.

1967

Dienstag den 24. October, Vormittags 9 Uhr anfangend, wird die Versteigerung von Manufactur-Waaren, Seidenstoffen, Chales etc. im „Saalbau Schirmer“ fortgesetzt. Bis dahin findet noch der Verkauf der noch in großer Auswahl vorrätigen Waaren in meinem Hause große Burgstraße 2, Zimmer No. 4, statt.

1543

August Jung. Feuerwehr.

Die Mannschaft der Patent-Spritze Nr. 10 wird zu der am Montag den 23. d. Mts. Abends präcis 8¹/₂ Uhr stattfindenden **General-Versammlung** in das Lokal des Herrn Reimer, Bayerischer Hof, eingeladen und um zahlreiches Erscheinen gebeten.
Der Spritzenmeister:
W. Philipp.

11 Saal Weins, 11 Goldgasse 2.

Sämmtliche **Eller** werden hiermit auf Montag den 23. October präcis $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Abends zur **1. Sitzung** eingeladen. 515

Dr. med. Rolfs

wohnt jetzt Langgasse 38.

1851

Englische Sprach- u. Conversationsstunden erteilt
G. Linck, Pariser Hof No. 27. 1989

Ladies and Gentlemen, wishing for instruction in the German language, will be recommended an experienced master, if they will please to apply to the office of this paper.

Eine englische Dame von pädagogischer Bildung gibt **englische Stunden** für sehr mäßige Preise. Näh. Röderstraße 36. 1834

In der **Blinden-Anstalt** werden **Rohrstühle** und **Strohmaten** gestochen; auch sind Strohstühle vorrätig. Herr Konstantin **Enders** nimmt Bestellungen entgegen. 424

Winter-Handschuhe

empfehle in frischer Sendung.

1787 **Josef Roth**, Ecke der Marktstraße und Reugasse.

Winter-Handschuhe

in großer Auswahl bei

1454 **W. Heuzeroth**, Langgasse 53.

Hausverkauf.

In der oberen Rheinstraße, Südseite, ist ein gut und komfortabel gebautes **Wohnhaus** mit Garten preiswürdig zu verkaufen; ebenso ein sich sehr gut rentirendes Wohnhaus in der Karlstraße. Näheres in der Expedition. 313

Ea. 20 Centner **Heu** sind zu verkaufen. Näh. Exped. 1702

Beim Herannahen der längeren Abende erlauben wir uns

Leihbibliothek

in deutscher, französischer und englischer Sprache in empfehlende Erinnerung zu bringen und zur Benutzung derselben ergebenst einzuladen.

Der **11. Nachtrag** zum deutschen Catalog ist soeben erschienen.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung,
untere Webergasse, im Bldhaus „zum Stern“.

116

Ruhtohlen für Regulir-Ofen,
trockenes Scheitholz für Porzellan-Ofen,
I^a Fettschrot für Herd- und Ofenfeuerung
vom Schiff, sowie in Wagonladungen und kleineren Quantums zu den billigsten Preisen empfiehlt

13047

G. D. Linnenkohl.

Ruhrkohlen I^a Qualität,
direkt aus den Waggons, sind stets zu beziehen durch die Agentur von

Christian Adolph Schmidt,
kleine Burgstraße 1.

626

Ruhrer

Ofen- & Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen. Auch werden ganze Waggons billigst abgegeben.

1105

H. Vogelsberger,

Bahnhofstraße 8.

Ruhrer

Ofen- und Schmiedekohlen,

beste stückreiche Qualität, sind direkt vom Schiffe billig zu beziehen bei

A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 15055

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen bei

630

Emil Willms.

Ofen- und Ziegelkohlen,

beste Sorte, im Walzer sowie in ganzen Waggons zu beziehen bei **Fr. Bourbonas,** Eiserstraße 13 a. 629

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

erster Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei **August Koch,** Dranienstraße 16. 628

298

Beste **Ruhrkohlen** stets direkt aus den Gruben bei **Ph. Rosel,** Delenenstraße 15.

Zur Winter-Saison

alle Arten Leder- und Filz-Schuhe, sowie -Stiefeln in größter Auswahl und zu bekanntlich billigsten Preisen bei

F. Herzog, Langgasse 14. 14835

Ausverkauf

von

Teppichen,

Eaden: Pariser Hof,

Spiegelgasse,

besonders zu **Weihnachtsgeschenken** geeignet.

Salon-, Sopha- & Bett-Vorlagen

in Plüsch, Wolle und Halbwole von fl. 1. bis fl. 45.

Tisch- & Kommode-Decken,

gedruckt, brochirt, mit Bordüren und reich mit Seide gestickt, von fl. 2. bis fl. 24.

Plüsch-Tischdecken zu fl. 19. und fl. 21.

Englische Reisebetten und Angorafelle in allen Farben.

Feine Wiener Bettdecken, Bügel- und Pferddecken,

flamirt, gestreift, roth, weiß und grau, zu jedem Preise.

Plüschdecken

ohne Franzen von fl. 2 24. an, mit Franzen von fl. 3 30. an.

Teppiche für ganze Zimmer, Gänge & Treppen zu belegen

in Brüsseler, Jacquard, Holländer, Wolle und Halbwole.

Möbelstoffe (doppelbreite)

in Wolledamast, per Elle von 54 fr. an, Rips, glatt und gestreift, per Elle von fl. 1. 9. an, Plüsch per Elle von fl. 2. 30. an, Halbwole per Elle von 54 fr. an.

NB. Eine Parthie **gestreiften Rips** in verschiedenen Farben, doppelt breit, bei Abnahme von ganzen Stücken per Elle 54 fr.

Der Verkauf dauert nur einige Tage.

Eaden: **Pariser Hof, Spiegelgasse.**

Achtungsvoll und ergebenst

C. Gelhard aus Frankfurt a. M.

Schleifenbänder

in allen Farben, sowie das Neueste in **Ballblumen** bei

466

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Frau Anna Assmann, Langgasse 8a,

empfiehlt sich im **Sticken** von Buchstaben, Kronen, französischer und Goldstickerei, sowie im Aufzeichnen eines jeden Musters für Coutage, Platt- und Weißstickerei; und kann dieselbe die größten Aufträge in kürzester Zeit liefern.

1493

Leihhaustaxator

W. Hack, Häfnergasse 10 Parterre.

291

Schwarzen und farbigen Sammt, Blumen und Bänder etc.

empfiehlt billigst

Josef Roth,

1784

Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Bugarbeiten jeder Art werden rasch und billig angefertigt.

Herrn- & Knaben-Anzüge

zu außerordentlich billigen Preisen empfehlen in größter Auswahl die Kleiderhandlungen von

H. Martin,

1425

Rehnergasse 29,

Rehnergasse 18.

Angefangene Pantoffeln

in größter Auswahl neu erhalten.

250

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Lanz- und Gummischuhe,

feine Damen-Lederstiefel mit doppelten Sohlen

empfiehlt

Joseph Diekmann,

1917

Langgasse 8a.

Ph. H. Hofmann'sche

Hof-Druck- & Färberei,

Druckerei und Menwascherei,

7 Michelsberg 7.

empfiehlt sich zu bevorstehender Winter-Saison zur geschmackvollen, soliden Ausführung aller in obigen Branchen vorkommenden Arbeiten unter Zusicherung reellster und aufmerksamster Bedienung.

12725

Leibbinden

von

Gesundheitsstrepp,

von medicinischen Autoritäten empfohlen, bei

W. Heuseroth, Langgasse 53.

14 48

G. W. Winter, Webergasse 5.

Herrn- und Knabenmützen in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt

1992

Carl Georg,
Mauritiusplatz 7.

Angefangene und fertige **Stückerien, Pantoffeln** und **Lucharbeiten**, zu Weihnachts-Geschenken sich eignend, sind billig zu kaufen **Helenenstraße 19.**

1151

Damenkleider werden geschmackvoll u. billig angefertigt bei **Frau Kopp, Moritzstraße 6.**

1986

Schwarze Schmuckfächer in großer Auswahl u. zu billigen Preisen empfiehlt **Edward Kalb, Langgasse 30.**

1673

Militär- und Glace-Sandalschuhe werden schön gewaschen und gefärbt **obere Webergasse 41.**

60

Ein nutzbaumer **Kleiderkranz**, ein eleganter **Wahagontisophatisch**, eine gebrauchte **Bettstelle** und mehrere **Gardinenbretter** zu verkaufen **Rarisstraße 6 Parterre.**

1745

Rhein-Dampfschiffahrt. Cölnische und Düsseldorf'sche Gesellschaft. Fahrplan vom 15. October 1871 ab.

Von Biebrich nach Cöln 7³/₄, 10¹/₄ Uhr Morgens.
" " " Coblenz 12¹/₄ " Mittags.
" " " Mannheim 10¹/₄ Uhr Morgens.
Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden
auf dem Bureau bei W. Bickel, Langgasse 10.
Von Wiesbaden nach Biebrich 7, 9¹/₄,
11¹/₄ Morgens.
Biebrich, den 15. October 1871.

Der Agent: J. Clouth.

Zooplastischer Garten.

Bis zum Schlusse der diesjährigen Saison
ist das Entrée à Person auf 18 kr. herab-
gesetzt. Kinder und Militär die Hälfte. 13199

Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Cannsstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelflavieren, Harmoniums u. aus
den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjäh-
riger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Spiegel und Spiegelglas.	
Fager in Fenster-Gallien.	A. Bauer, Spiegel-Handlung, Metzgergasse 14, empfiehlt sein Lager in Gold- und Politurleisten, Photographierahmen jeder Art und Größe. Vergoldung von Rahmen, Ein- rahmung von Bildern, Kränzen u. s. w. werden bestens zu den billigsten Preisen ausgeführt
Rahmen um Selbstbilder in Goldrahmen werden schnell angefertigt. 1456	
Colletten/spiegel.	

Britania-Metallwaaren.

Um damit zu räumen, verkaufe meinen Vorrath in Caffee,
Thee- und Milchkannen, Zuckerboxen, Suppenterrinen u. s. w.
zum **Eintauchpreis**.

F. Brans, Langgasse 8,
Alfenidewarenhandlung.

Guter Gartengrund kann unentgeltlich abgefahren werden
Kirchgasse 20. 2017

Mein Geschäftslocal und Wohnung habe
ich Moritzstraße 16 in zweiten Stock verlegt.
Wiesbaden, den 28. September 1871.

14895

Hch. Heubel.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Material- und Farbwaren-Geschäft befindet sich von
heute an nicht mehr Neugasse 7, sondern **Neugasse 2a**, neben
dem Viehhofe, was ich mich beehere hiermit anzuzeigen.

14958

Ed. Schellenberg.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum mache ich hiermit die ergebene
Anzeige, daß ich nunmehr

Hochstätte 30

wohne und halte ich mein Geschäft im An- und Verkauf von
Wäbeln, Kleidern, Weißzeug, Metallwaaren jeder Art, Macu-
latur u. unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung
bestens empfohlen. Auch übernehme ich Versicherungen.

864

Ferdinand Müller.

Ich erlaube mir mein neugegründetes, billiges, wohlaffortirtes

Grosses Kinder-Spielwaaren-Magazin

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

1670

Theodor Engel, 12 große Burgstraße 12.

Das Neueste in feinen wollenen
Damenstiefeln und Hausschuhen
empfiehlt in größter Auswahl

1918

Joseph Diekmann,
Langgasse 8a.

12 Duzend Messer und Gabeln

mit Ebenholzstielen, einmal gebraucht, sind unter dem Fabrik-
preise zu verkaufen bei

1935

Karl Thoma, Hof-Messerschmied,
Goldgasse 11.

Das Neueste in Brautguirlanden und Schleiern

bei F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 466

Alle Arten Waagen werden abgezogen und
nach der neuen Anordnung hergerichtet durch

406

Valentin Faust, Mechaniker, Hochstätte 5.

Verschiedene Sorten **Äpfel**, Birnen, Zwetschen und Mira-
bellenhochstämmen zum Aussehen sind preiswürdig zu verkaufen.
Näheres Kirchgasse 37. 1919

Einige Tausend 6' lange **Bord** und eine große Partie **Bad-
rissen** sind zu verkaufen.

1951

P. Lehr, Ellenbogengasse 7.

Ein kleiner **Ofen**, zum Kochen eingerichtet, ist billig zu ver-
kaufen Mainzerstraße 2 im Seitenbau rechts zwei Treppen hoch,
Eingang in der Thorfahrt. 1973

Ein starker, vierediger **Tisch**, elegant, mit geschnittenen Füßen,
der sich zu einem Schreibtisch eignet, eine schöne Wiege und eine
antike geschnitzte Bettstelle sind zu verkaufen. Näh. Exped. 1894

**Leinen-
Resten**
3—18 Ellen
12 fr.
per Elle.

S. & M. Oppenheimer,
37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Hotel Adler,
vormals Taunusstrasse 13,

**Leinene
Kinder-
Taschen-
tücher,**
1 fl. 38 fr.
per Duzend.

empfehlen zu billigten Preisen unter Garantie eine Parthie

Leinen, Tischzeuge, Taschentücher, Handtücher &c.

Leinwand. **Federleinen** zu Frauenhemden und Kinderwäsche 12, 14 u. 16 fr., **Salbleinen**, sehr kräftiges, gutes Gewebe zu Hemden und Betttücher à 13, 15, 18 fr., **Hansleinen** (rein Leinen) 14 bis 19 fr., **schwere russische** (Rigaer) Hansleinen mit runden egalten Fäden, zu Hemden und Betttüchern à 16, 18, 21 bis 24 fr., **Gausmacherleinen** (Handgespinnst) von 14 fr. an per Elle.

$\frac{3}{4}$ breite Leinen zu feinen Hemden und Bettwäsche von 18 bis 30 fr., Schweizerleinen 12, 15, 16 und 20 fr.

Küchenhandtücher per Elle 6 fr., schwerste Sorte für Küchen und Werkstätten 8 bis 9 fr., per Duzend 2 fl., $2\frac{1}{2}$ fl. und 3 fl. **Tellerkücher**, abgepaßt, per Dgd. $2\frac{1}{2}$ fl. und höher.

Zimmerhandtücher per Elle 8, 9, 10, 12, 15 fr., abgepaßt per Dgd. $3\frac{1}{2}$ fl., 4 fl. und höher.

Reinleinen Taschentücher in weiß u. farbig, große Sorten per Dgd. von $2\frac{1}{2}$ fl., 3 fl. u. höher.

Leinen-Resten von 3 bis 18 Ellen von 12 fr. an per Elle.

Thee- und Kaffeedecken und Dessert-Servietten in grau, Samois und weiß.

Cachemir-Tischdecken von $1\frac{1}{2}$ fl., $2\frac{1}{2}$ fl., $3\frac{1}{2}$ fl., Kommode-Decken von 1 fl. 12 fr. an.

Bettzeug 14 u. 15 fr., **leinen Bettzeug** schwerste Sorte von 18 fr. an.

3 Ellen breite
Betttücherleinen
42 fr. per Elle
und höher.

Vorhänge, $\frac{3}{4}$ breit, 8, 9, 12, 15 fr., $\frac{3}{4}$ breit mit Bogen 15, 18, 24 fr., $1\frac{1}{4}$ breit mit Bogen 15, 18, 20, 24 fr. und höher, **12/4 und 14/4 breit in gleichem Verhältniß**, abgepaßt, per Fenster 2 fl., $2\frac{1}{2}$ fl., 3 fl. und höher.

Piqué-Bettdecken von 2 fl. 24 fr., 3 fl. und höher. **Victoria-Bettdecken** von 3 fl. an.

Flockbarchent, Pelz-Piqués etc.

Sarfenets, Shirting, Chiffons, Madapolams, Piqué etc.

Damenhosen, Damenjacken.

Flanellhemden 1 fl. 45. an,
Unterjacken u. Unterhosen
für Herren und Damen,
von 48 fr. bis zu den feinsten.

Hemden!

Breitfaltige Herrenhemden von 1 fl. 12 an.

Feinfaltige Oberhemden von $1\frac{1}{2}$ fl. an.

Leinene Arbeitshemden von 1 fl. 45 an.

Feine Herr nhemden, neueste Façon, von 2 fl. an.

Feine leinene Herrenhemden von 3 fl. an.

Frauenhemden mit der Hand genäht 1 fl. 12, 1 fl. 30, 2 fl.,
feine Damenhemden von $2\frac{1}{2}$ fl. an. 1081

Brustelsätze für Herrenhemden von 18 fr. an bis zu den feinsten gestickten Sorten.

Corsetts von 48 fr. an per Stück bis zu den feinsten.

Zu **Ausstattungen** liegen Muster in fein gestickten Damenhosen, Jacken und Hemden zur gefl. Ansicht und können solche in Bälle geliefert werden.

Glace-Handschuhe für Herren und Damen.

Vormals Taunusstrasse 13.

Haarlemmer Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tagetten, Narzissen, Schneeglöckchen etc. in den schönsten, beliebtesten Sorten erster Qualität empfiehlt billigst 14707

Julius Praetorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Das von einigen Leuten dahier verbreitete Gerücht, daß ich für die von mir vor dem 1. October innegehabte Wohnung noch 65 fl. schulde, beruht auf Unwahrheit und Erfindung. Sollten dieselben sich etwa die in meinem Besitz befindlichen Quartalsquittungen ansehen wollen, so steht ihnen nichts entgegen. 2047

Anton Möller, Dirschgraben 12.

Getragene **Pirée-Anzug** zu kaufen gesucht. Näh. Langgasse 37a. 1856

Eine fette **Auh** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 481

Winterröcke

in allen möglichen Qualitäten und zu ausnahmsweise billigen Preisen empfehlen die Kleiderhandlungen von

H. Martin,

1427 **Rehgergasse 29.** **Rehgergasse 18.**

Schwarzen Seidenjammt

von 2 fl. 12 fr. an empfiehlt 250

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Schöne Baupläne im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 608

Eine **Wass-** und **Wring-Maschine** und ein **Washbod** sind Umzugs halber zu verkaufen **Maurergasse 21.** 1757

Ein **Herrn-Winterröck** billig zu verl. **Langgasse 30.** 1716

Druck und Verlag der L. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.